Stellenausschreibung: Die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in OWL sucht eine*n Mitarbeiter*in in Teilzeit

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS e.V. ist Träger der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus OWL / Regierungsbezirk Detmold. Der Verein für politische und soziale Bildung Arbeit und Leben ist eine Kooperation des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) und den Volkshochschulen Nordrhein-Westfalens (VHS). Arbeit und Leben sieht die Hauptaufgabe in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen der politischen Weiterbildung. Arbeit und Leben ist auch Träger des Projekts NRWeltoffen im Kreis Herford.

Die MBR OWL ist eine Beratungsstelle für alle, die sich mit Rechtsextremismus oder Rassismus auseinandersetzen wollen oder müssen. Ziel ist es dabei, Handlungssicherheit (wieder-)herzustellen. Sie erarbeitet gemeinsam mit den Beratungsnehmenden Handlungsstrategien und Netzwerke und bietet Hintergrundinformationen und Analysen.

Zur Verstärkung des Teams sucht Arbeit und Leben DGB/VHS im Kreis Herford e.V. **ab dem 15. Januar 2027** eine*n Mitarbeiter*in für die MBR OWL.

Ihre Aufgaben:

- Konzepterstellung und Durchführung von Schulungen für Multiplikator*innen im Bereich der Rechtsextremismusprävention (40%)
- Netzwerkarbeit im Beratungsfeld und im Bereich der politischen Bildungsarbeit (20%)
- Unterstützung in Beratungsprozessen von Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen im Umgang mit extrem rechten Herausforderungen, kollegiale Fallarbeit (20%)
- Fallbezogene Recherche und Analyse im Themenfeld Rechtsextremismus (10%)
- Unterstützung im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (10%)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in einer relevanten Fachrichtung
- Berufliche Erfahrungen in der politischen Bildungsarbeit im Themenfeld Rechtsextremismusprävention
- Fachexpertise zu den Themen extreme Rechte/Antisemitismus/Rassismus/Antifeminismus, insbesondere die Expertise im Hinblick auf den Regierungsbezirk Detmold
- Erfahrungen im zivilgesellschaftlichen Engagement gegen Rechtsextremismus und damit verbundenen Ideologien
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (einschränkende soziale und familiäre Bedingungen werden nach Absprache im Team berücksichtigt)
- Ausgeprägte Fähigkeit, selbstständig und strukturiert zu arbeiten, sowie hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Wohnort in Ostwestfalen-Lippe
- Führerschein der Klasse B

Ihre Vorteile:

- Haustarifvertrag in Anlehnung an TV-L
- Betriebliche Altersvorsorge
- Ggfls. Anspruch auf zusätzliche Urlaubstage
- Jobticket
- Anspruch auf Bildungsurlaub
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung sowie regelmäßige Supervision
- Ein vielseitiges, anspruchs- und verantwortungsvolles Arbeitsfeld
- Mitarbeit in einem engagierten und kompetenten Team

Die ausgeschriebene Stelle hat einen **Umfang von 30 Wochenstunden**. Die Vergütung erfolgt nach **TVL-Entgeltgruppe 11, Stufe 2** oder höher je nach beruflicher Erfahrung. Die Stelle ist auf Grund der Förderstruktur zunächst bis zum 31.12.2027 befristet. Angestrebt wird eine Weiterbeschäftigung, mit einem nach Absprache möglicherweise veränderten Stellenumfang.
Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Auch um verschiedene Expertisen, Perspektiven und Erfahrungen im Team abbilden zu können, bestärken wir insbesondere Juden*Jüdinnen, BIPoC, Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte, LGBTIQ, Sinti*zza und Rom*nja und Menschen mit Behinderung sich zu bewerben.

Ihre aussagekräftige und vollständige **Bewerbung** sowie eventuelle Rückfragen schicken Sie bitte **bis zum 16 November 2026** an: bewerbung@mbr-owl.de. Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen inklusive Anschreiben ausschließlich in einer zusammenhängenden PDF zu, deren Größe 5 MB nicht überschreitet.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 09. Dezember 2026 stattfinden.

Arbeit und Leben DGB/VHS im Kreis Herford e. V.
Stephanie Geissler
Kreishausstr. 6
32051 Herford
Tel.: 05221/27691-77/78
Fax.: 05221/27691-79